

Literatur.

Allgemeines.

Hesse Richard, Abstammungslehre und Darwinismus. 5. Auflage, mit 40 Textabbildungen. (Aus Natur- und Geisteswelt. 39. Bändchen.) Leipzig und Berlin, Verlag von B. G. Teubner, 1918. 8°, 119 pg., Preis M. 1.50.

Wer sich über die Abstammungslehre und den Darwinismus auf kurzem Wege informieren will, dem sei dies schöne, gemeinverständliche Werkchen bestens empfohlen.

Schmidt Cornel, Erlebte Naturgeschichte. (Schüler als Tierbeobachter.) Mit 30 Abbildungen im Texte. Leipzig und Berlin, B. G. Teubner, 1918. 8°, 151 pg., Preis gebunden 4 M.

Ein wichtiger Wegweiser, wie man das Tierleben in der Natur zu betrachten hat. Winke für Lehrer und Schüler zur Anstellung von Beobachtungen im Freien. Auch eine interessante Lektüre für jeden Naturfreund. Das Werkchen ist schön ausgestattet und die Abbildungen sind vorzüglich.

E. Reitter.

Notizen.

Eduard von Bodemeyer, Hauptmann a. D., verschied plötzlich an Herzschlag am 20. November 1918 in Berlin im Alter von 64 Jahren. Er war Coleopterologe und hat sich durch seine Reisen in Kleinasien bekannt gemacht, worüber er in seinem Buche „Quer durch Kleinasien in den Bulghar-Dagh (1900)“ berichtet hat. Zahlreiche neue Arten wurden daselbst durch verschiedene Autoren beschrieben.

Am 23. Dezember 1918 verschied im Alter von 74 Jahren Heinrich Hahn, Lehrer und Coleopterologe in Magdeburg. Er war Konservator des dortigen Stadtmuseums, das auch die Entomologie pflegte.

Johann Sekera, Direktor der Zuckerraffinerie in Legnano, ist am 9. Februar 1919 als Kriegsgefangener im Kriegsspital von Feligne bei Rom gestorben. Derselbe war ein eifriger Coleopterologe und lieber Korrespondent. Er entdeckte zahlreiche neue Arten, von denen eine Anzahl nach ihm benannt wurde. Er wird seinen Freunden in steter Erinnerung verbleiben. E. R.